

Die Bahn holt sich Lokführer aus Spanien

Die Deutsche Bahn wird Lokführer aus Spanien ausbilden. Auf die 30 ausgeschrieben Plätze haben sich 11.000 Bewerber gemeldet. Der Grund: In Spanien kostet die Ausbildung zum Lokführer mehr als 20.000 Euro. In Deutschland erhalten die Auszubildenden hingegen ein Gehalt.

Die 30 angehenden Lokführer haben gerade bei der DB Cargo an den Standorten Kornwestheim, Mannheim und Köln nun den zweiten Teil ihrer Ausbildung begonnen. Zuvor hatte die Bahn in Madrid einen siebenmonatigen Deutschkursus und erste Fachkurse bei der DB Cargo-Tochter Transfesa finanziert. In Deutschland dauert die Ausbildung für die Quereinsteiger etwa neun Monate. Nach bestandener Prüfung erhalten die Triebfahrzeugführer einen unbefristeten Arbeitsvertrag.

Weitere Ausschreibungen laufen in Griechenland, Spanien, Italien, Serbien, Nordmazedonien und Rumänien. Besonders gefragt sind außer Lokführern auch Busfahrer, Lokrangierführer und Elektriker. (ampnet/jri)

01.02.2020 16:35 Seite 1 von 2



Bilder zum Artikel



Eine Lok der Baureihe 187 Traxx von DB Cargo.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Deutsche Bahn/Georg Wagner

01.02.2020 16:35 Seite 2 von 2